

#31194

Bronze nummus Arcadius 383-408.n.Chr. CONCORDIA AVGGG Sehr selten R3 im RIC-Katalog

Restzeit Dienstag, 11. Juni 2024 um 16:45:05

Sofortkauf 29,30 CHF

Versandkosten Abholung Gratis
2,70 CHF Inland
Kein Internationaler Versand
Neu ab 2024. Versand A-Post Schweiz ab 2.70.- CHF. Versand Deutschland A-Post ab 9.- CHF. Andere Länder auf Anfrage!!! Bitte Informieren sie sich über die Zollgebühren und Zollbestimmungen ihres Landes vielen Dank für ihr Verständnis. Für weitere Infos unter: paxaugusti-spqr-fabia@bluewin.ch. Der Käufer trägt das Risiko des A-Post Versand. Auf Anfrage auch eingeschrieben möglich, www.classiccoinshop.ch / www.classic-numismatik-fabia-artefakten.ch. Für



Auslandssendungen gibt es ab 1.1.2020 eine einheitliche Online-Waren-Deklaration. Dafür fällt neu eine Gebühr in Höhe von CHF 5.00 an, welche NICHT IM KAUFPREIS ODER DEN VERSANDKOSTEN ENTHALTEN ist. Der pro Sendung einmalige zusätzliche Betrag wird bei Rechnungsstellung separat ausgewiesen. Schweiz

Bronze nummus Arcadius 383-408.n.Chr. Erhaltung siehe Fotos. Avers Legende: DN ARCADIVS P AVG diademisierte und drapierte und kürassierte Büste des Arcadius nach rechts. Revers Legende: CONCORDIA AVGGG, thronende Konstantinopolis, mit Zepter und Globus haltend, rechter Fuß auf dem Bug. Münzzeichen im Abschnitt CONS, gefolgt vom Buchstaben ?, Palme im linken Feld und HN-Monogramm im rechten. Münzstätte Konstantinopel um circa 378-383.n.Chr. Referenz Nummer: RIC 57. (R3, sehr selten nach RIC). Gewicht circa 2.4gr, und etwa Durchmesser: 17mm. Garantiere die Echtheit der Münze. Herkunft Fachhandel CH. (Leu Web Auktion 19, 26-28 Februar 2022, Los 4036). Info ohne Gewähr.

Artikelstandort

Arcadius war der älteste Sohn Kaiser Theodosius' I. und Aelia Flacillas und damit der Bruder des Westkaisers Honorius. Sein Vater, der 379 überraschend von Gratian zum Mitkaiser ernannt worden war, hatte ihn bereits im Januar 383 zum Augustus erheben lassen, gab ihm jedoch faktisch keinen Spielraum. Theodosius, der seit 379 für den Osten des Reiches zuständig war, ließ zwar Arcadius am Hof in Konstantinopel zurück, als er 387/88 in den Westen zog, um einen Bürgerkrieg gegen Magnus Maximus zu führen. Federführend war aber der Prätorianerpräfekt (der höchste zivile Verwaltungsbeamte) Flavius Eutolmius Tatianus. Als sein Vater 394 erneut in den Westen zog, blieb Arcadius im Unterschied zu Honorius erneut am Bosphorus zurück. Nach dem überraschenden Tod des Theodosius und der faktischen Reichsteilung im Januar 395 übernahm Arcadius mit knapp 18 Jahren nicht nur die Herrschaft über den Osten, sondern rückte zugleich zum Senior Augustus mit dem Anspruch auf die Oberhoheit im Gesamtreich auf. Quelle Wikipedia am 04.06.2024 zwecks Wissenschaftliche Informationen. Kostenlos. Info ohne Gewähr.

